

# Ex-Rauchende als Botschafter des Rauchstopps

Waltraud Posch, VIVID – Fachstelle für Suchtprävention, Graz, Österreich

Heidelberg, 5.12.2019



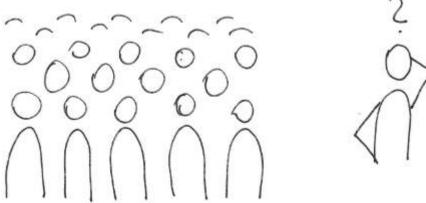
#### **Identität**

von mittellateinisch *identitas*, Abstraktum zu lateinisch *īdem* ,derselbe')

= Gesamtheit der Eigentümlichkeiten, die einen Menschen kennzeichnen und als Individuum von anderen unterscheiden

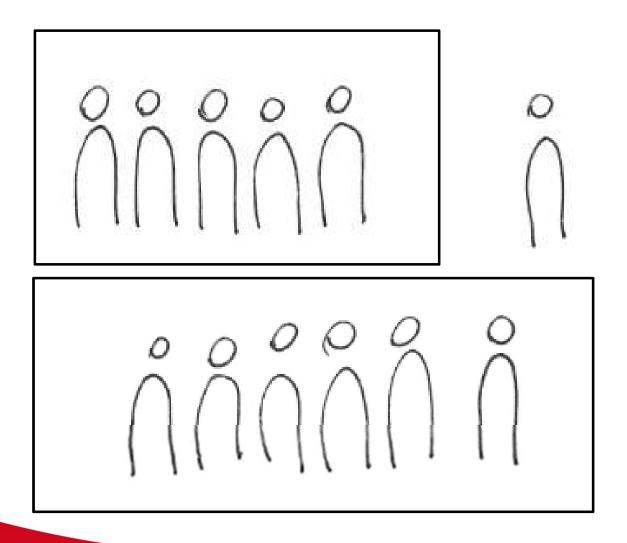
#### **Identität**

= Merkmale im Selbstverständnis von Individuen und Gruppen, die als wesentlich erachtet werden (für Inklusion und Exklusion relevante Marker)



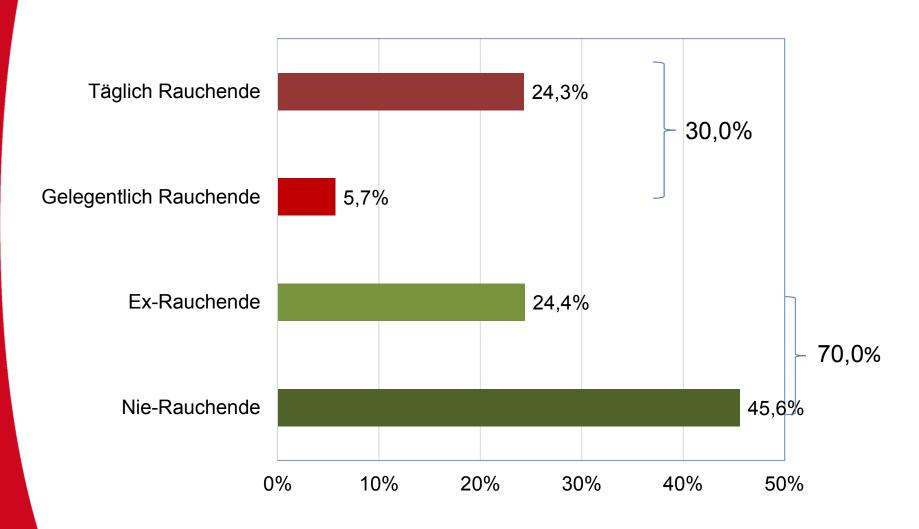


#### Gruppenidentität: Exklusion und Inklusion

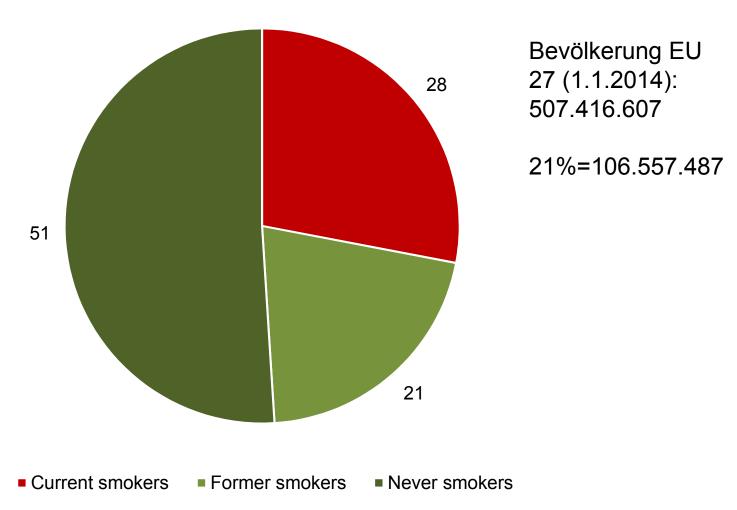


#### Mehr Ex-Rauchende als täglich Rauchende

(Gesundheitsbefragung Österreich 2014, Statistik Austria, n= 15.771, Wohnbevölkerung ab 15 Jahren)



#### EU 27: 106 Millionen Ex-Rauchende



Special Eurobarometer 385: Attitudes of Europeans toward Tobacco 2012; EB 77.1; EU 27; asked: cigarettes, cigars, pipes; Feb-Mar 2012

## Ex-Rauchende: Wissenschaftlich wenig beleuchtet

Recherche Pubmed, 23.10.2019:

"Smokers" = 4.080 Treffer Davon "Former smokers" = 206 Treffer (5,05%)

Meiste Artikel: Gesundheit nach Rauchstopp (121)

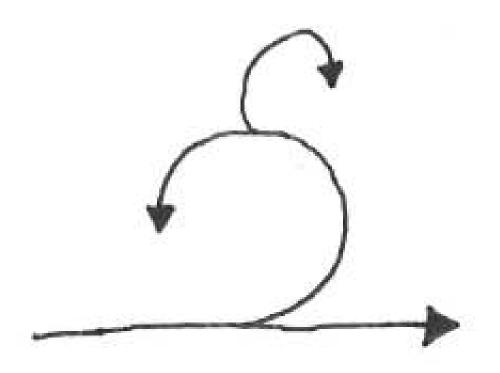


Jüngere Artikel: E-Zigarette



Special Eurobarometer 385: Attitudes of Europeans toward Tobacco 2012; EB 77.1; EU 27; asked: cigarettes, cigars, pipes; Feb-Mar 2012

### Rauchstopp als Identitätswechsel





Vorläufer: Aktion zum Weltnichtrauchertag 2014 als Kooperation zwischen VIVID – Fachstelle für Suchtprävention und LKH-Univ. Klinikum Graz

### Echte ex-rauchende LKH-MitarbeiterInnen (Weltnichtrauchertag 2014)







### Gemeinsamkeit: "Rauchen passte nicht mehr zu mir"





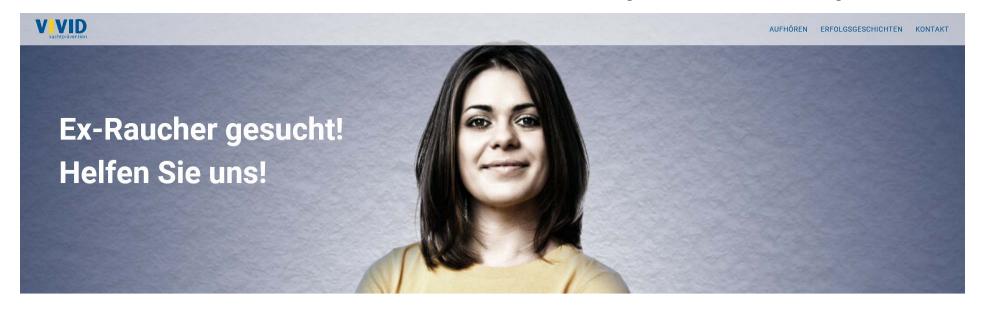




Fotos: © LKH-Univ. Klinikum Graz



#### www.passt-nicht-mehr.at (ab 12/2018)



#### RAUCHEN PASST NICHT MEHR ZU MIR

Die erste österreichische Kampagne, die Ex-Rauchende und ihre Motive in den Mittelpunkt stellt.

Auf Initiative von VIVID – Fachstelle für Suchtprävention erzählen Menschen, warum sie mit dem Rauchen aufgehört haben.
Ihre Geschichte kann Vorbild für andere sein, die mit dem Rauchen aufhören wollen. Machen auch Sie mit!

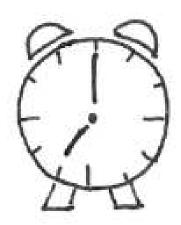
Geben Sie Ihre Erfahrungen weiter! Helfen Sie uns dadurch, andere zu motivieren, auch selbst mit dem Rauchen aufzuhören!

Ihre ganz persönliche Geschichte interessiert uns.

WIE WAR DAS MIT DEM AUFHÖREN BEI IHNEN?

#### Motiv und/oder Anlass?





MOTIV: langfristig

ANLASS: kurzfristig

Beides erfragt Ex-Rauchende können oft nicht unterscheiden

#### Fragestellung

#### **ERZÄHLEN SIE IHRE ERFOLGSGESCHICHTE!**

Auf Initiative von VIVID – Fachstelle für Suchtprävention erzählen Menschen, warum sie mit dem Rauchen aufgehört haben.

Ihre Geschichte kann Vorbild für andere sein, die mit dem Rauchen aufhören wollen. Machen auch Sie mit! Geben Sie Ihre Erfahrungen weiter! Ihre ganz persönliche Geschichte interessiert uns.

Warum haben Sie mit dem Rauchen aufgehört? Gab es eine spezielle Situation? Was war der ausschlaggebende Grund?

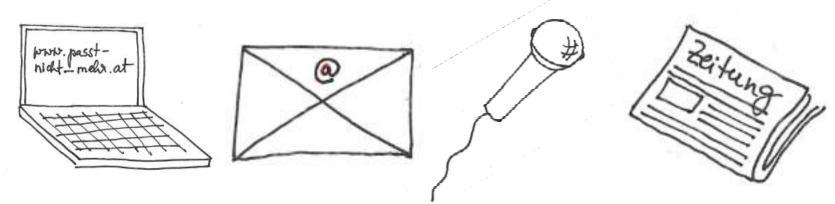
#### **Ansprache als Vorbild**



Ex-Rauchende als Vorbilder für Rauchende, die das Aufhören bereits geschafft haben

Eigene Rauchstopp-Motive auch bei anderen finden

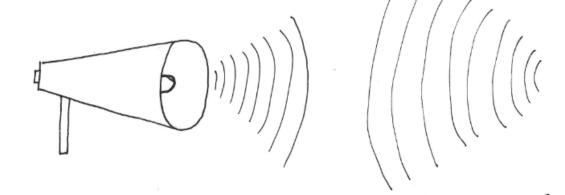
#### Bewerbung (Jahreswechsel 2018/19)



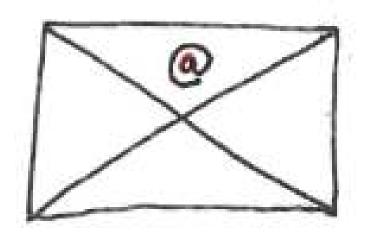
Bewerbung über Website und Newsletter

plus Radiospot plus Inserate in Zeitungen

= Großes Echo



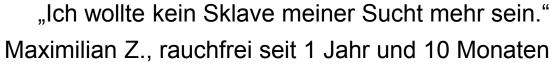
Kampagne "Rauchen passt nicht mehr zu mir" 291 Einreichungen





"Das Haushaltsbudget ging sich hinten und vorne nicht mehr aus."

Winfried S., rauchfrei seit 55 Jahren







"Rauchen hat zu viel Zeit gekostet." Verena G., rauchfrei seit 3 Monaten



"Überall musste ich früher sein, um rauchen zu können." Heike W., rauchfrei seit 17 Jahren

> "Ich wollte, dass meine Tochter eine nichtrauchende Mutter hat." Julia W., rauchfrei seit 3 Jahren





"Die Kollegin, mit der ich immer auf Rauchpause ging, hatte aufgehört." Christian P., rauchfrei seit 2 Jahren



"Natürlich hab ich nach der Krebsdiagnose aufgehört."
Michael S., rauchfrei seit 7 Jahren

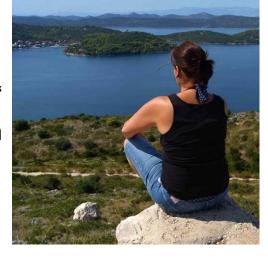


#### "Starter"-Geschichten



"Ich wollte schlichtweg nicht als Raucher sterben." Stefan P., rauchfrei seit 17 Jahren

"Ausschlaggebend war mein Mann, ein Nichtraucher."
Martina S., rauchfrei seit 18 Jahren





"Meinen 50er wollte ich schon rauchfrei feiern." Peter D., rauchfrei seit 3 Jahren

### Symbolbilder für Ex-Rauchende-Geschichten ohne Fotos

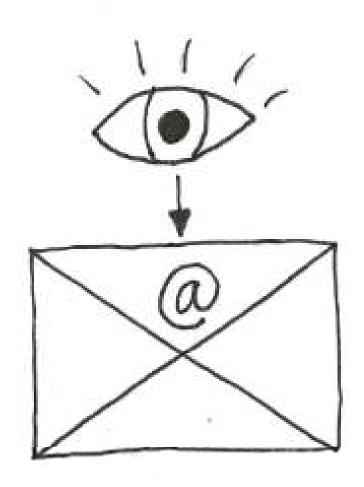






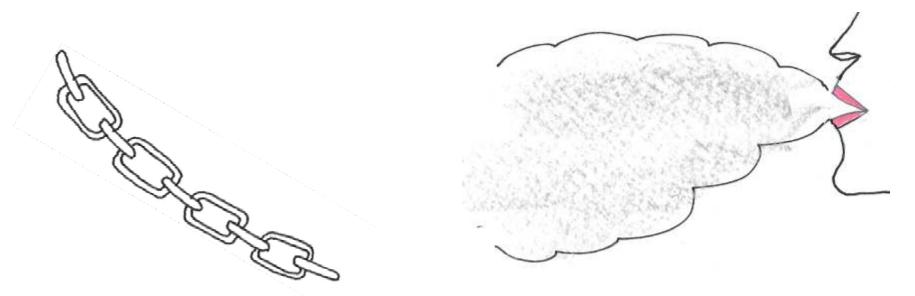
#### Viel redaktionelle Arbeit

291 Geschichten von Ex-Rauchenden über www.passt-nicht-mehr.at



#### Umsteiger von Tabakzigarette auf E-Zigarette

Selbstwahrnehmung als Ex-Rauchende Trotz weiter bestehender Abhängigkeit









Ausgewählte Ex-Rauchende als Testimonials für Plakat-Kampagne



























## Pressekonferenz zum Weltnichtrauchertag 2019 Als Raucher fühlten uns ausgeschlosser Fitness und eine so Haut sind mir wich Ich habe mich geschämt, eine rauchende Mama Mit 27 wollte ich Ich hab mir meine Psonchitis schön gered rauchfrei sein.

Foto: © Land Steiermark, Stieber





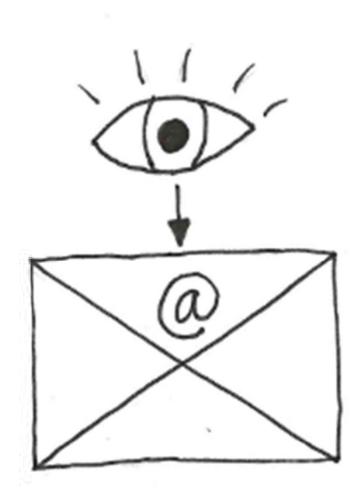
#### Juni 2019: Plakate in der gesamten Steiermark (öffentlicher Raum, Bahnhöfe, ...)

#### Evaluierung der Kampagne durch die Uni Graz

UNIVERSITÄT GRAZ UNIVERSITY OF GRAZ

Institut für Soziologie





# Qualitative Analyse der Motive und Anlässe

#### Motive der Geschichten I

Auswertung mittels Invivo-Codierung (Erschließung des Materials über das Material selbst)
Analyse mittels MAXQDA

#### Umsteiger auf E-Zigarette:

- Keine Beschreibung von Motiv / Anlass
- Zentral: Empfehlungen / Entdeckung der E-Zigarette
- Weniger Husten, weniger Gestank
- Legitimation
- Keine Brüche, keine neue Identität
- Forderung nach Akzeptanz
- Starke argumentative Abgrenzung zur Zigarette

#### Motive der Geschichten II

#### Ex-Rauchende:

- Klarer Identitätswechsel, klarer Bruch (Vorher-Nachher)
- Genderaspekte:
- Männer eher gesundheitliche, praktische Gründe, oftmals Sucht und (Angst vor) Krankheit
- Frauen komplexere Begründungen, oftmals Schönheit, Vorbild, Emotion



## Evaluierung der Sujets: Bild und Text

#### Rauchen passt nicht mehr zu mir



Rauchende als Botschafter des Rauchstopps

#### Methodisches Vorgehen

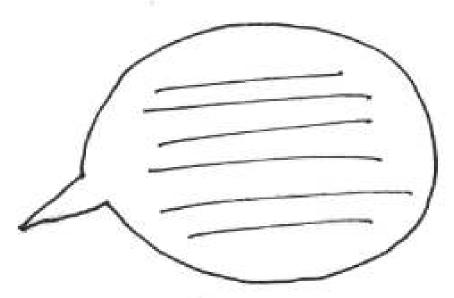
- Inkludierung in eine Forschungswerkstatt ("Empirische Sozialforschung"), Schwerpunkt Werte/Wertewandel
- Befragung von 181 Rauchenden
- Repräsentativ f
   ür steirische Bev
   ölkerung (15 bis 70 Jahre)
- Quotenplan nach Alter, Geschlecht und höchster abgeschlossener Ausbildung (Graz überrepräsentiert)

#### Methodisches Vorgehen

- Teilung des Fragenbogens in zwei Bereiche:
  - (1) Evaluierung der Sujets: Bild und Text
  - (2) Vertiefende Erhebung der Raucher-Biographien: Einstellungen und Meinungen
- Quantitative und qualitative Fragen
- Gruppendiskussion zu den eingelangten Sujets

Pre-Test (25 Rauchende)

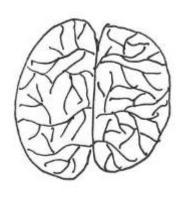
#### Erkenntnis der Forschenden



Ex-Rauchende reden gern und viel übers Rauchen und erinnern sich an ALLES

Für 181 Interviews 136 Interview-Stunden statt der veranschlagten 60 Interview-Stunden

#### Wahrnehmung der Plakate



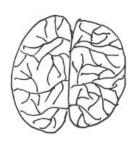
Erinnerung



Identifikation /
Zustimmung /
Übereinstimmung

## Wahrnehmung: Welches Sujet ist in Erinnerung geblieben?





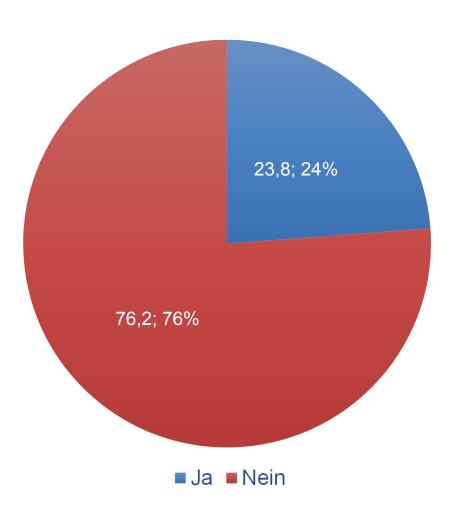
Welches Sujet ist in		
Erinnerung geblieben	N	%
Sujet 1	32	17,6
Sujet 2	21	11,5
Sujet 3	13	7,1
Sujet 4	2	1,1
Sujet 5	16	8,8
Sujet 6	4	2,2
Sujet 7	9	4,9
Sujet 8	18	9,9
Sujet 9	19	10,4
Sujet 10	20	11,0
Sujet 11	27	14,8





#### Slogan in Erinnerung





#### Sujet-Ranking: Platz 1

























#### **Sujet-Ranking: Motive**



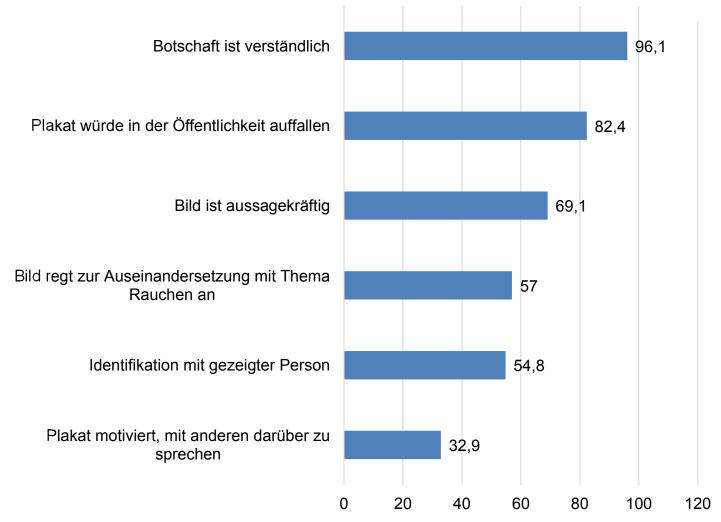
Übereinstimmung / Zustimmung / Identifikation

Welche Motive kennen Sie aus Ihrem eigenen Leben?

- 1. Gesundheit
- 2. Sucht / Abhängigkeit
- 3. Aussehen
- 4. Vorbild

#### Warum spricht Sie das Plakat an?

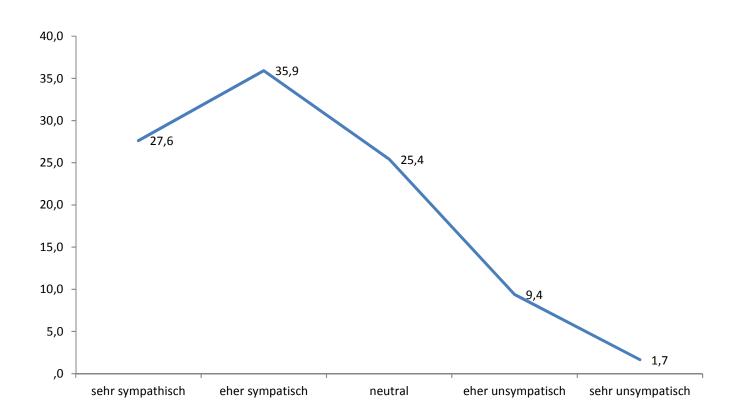




VIVID – Fachstelle für Suchtprävention: Befragung von Rauchenden. Graz 2019 (n= 181, repräsentativ für Steiermark)

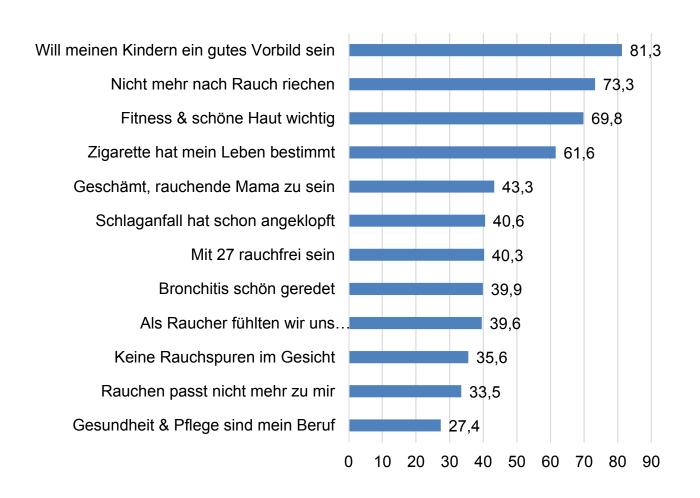
## Wie wirkt die Kampagne insgesamt auf Sie?





#### Bezug zum eigenen Erleben

"Bitte sagen Sie, ob Sie folgende Aussagen sinngemäß aus Ihrem Alltag kennen."



VIVID – Fachstelle für Suchtprävention: Befragung von Rauchenden. Graz 2019 (n= 181, repräsentativ für Steiermark)

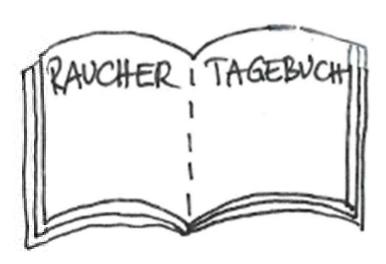
#### Bezug zum eigenen Erleben & Alter

Typisch "mittelalte" Menschen (45-59):

- Als Raucher ausgeschlossen
- Zigarette hat Leben bestimmt

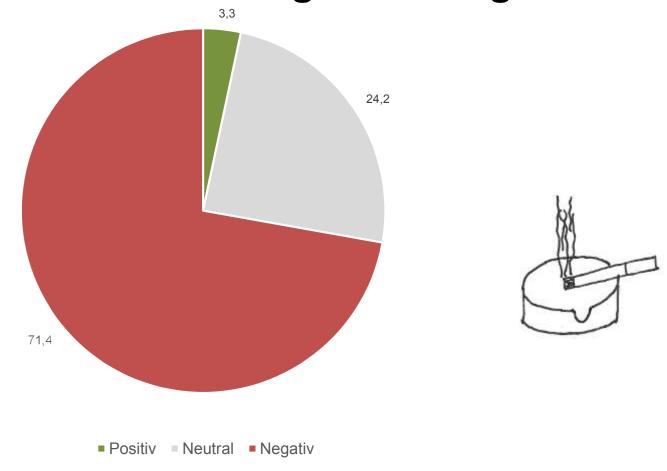
Typisch junge Menschen (16-24):

- Fitness und schöne Haut wichtig

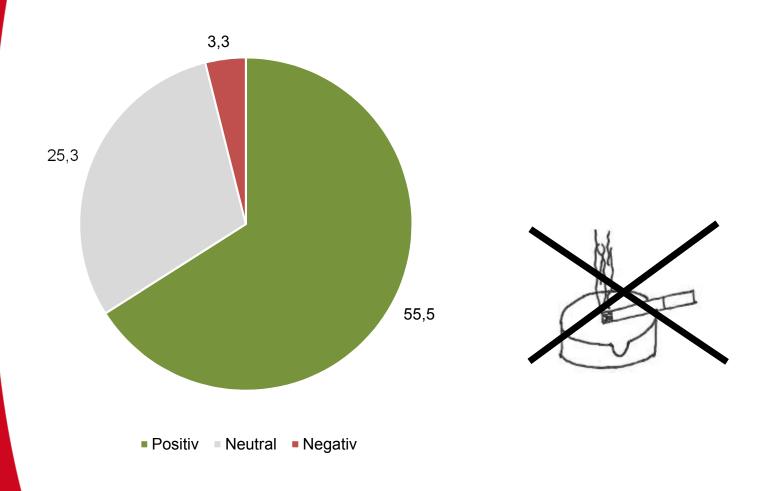


Vertiefende Erhebung der Raucher-Biografien: Einstellungen & Meinungen

## Rauchende fühlen sich von der Gesellschaft negativ wahrgenommen

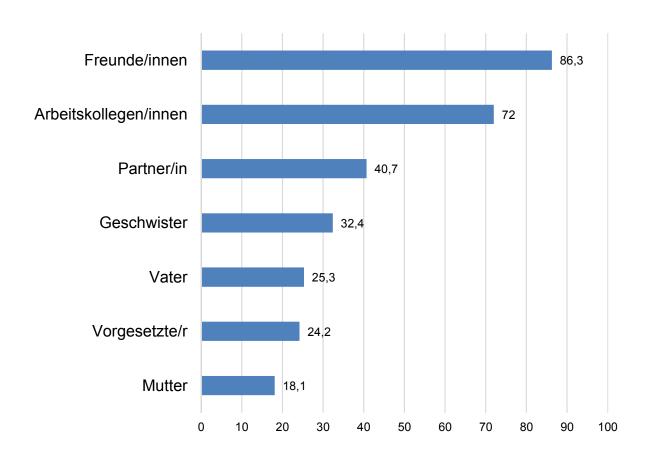


## Rauchende finden Nichtrauchende von der Gesellschaft positiv wahrgenommen

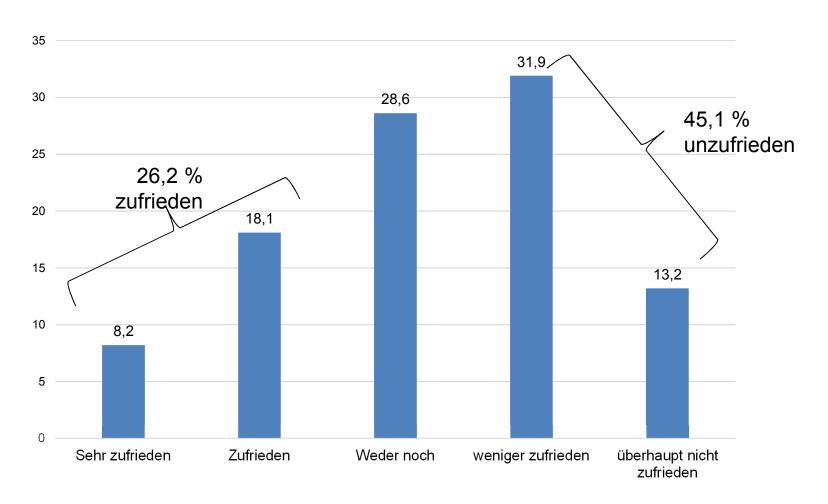


#### Rauchende Personen im Umfeld

"Welche der Personen, mit denen Sie derzeit häufig zusammen sind, raucht?"



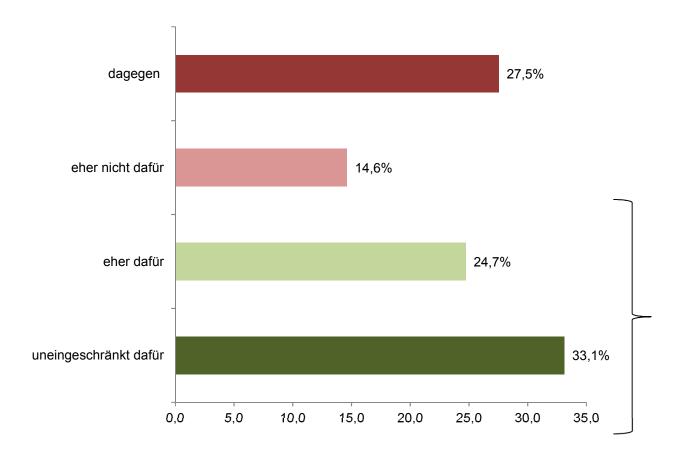
#### Zufriedenheit mit eigenem Rauchverhalten



VIVID – Fachstelle für Suchtprävention: Befragung von Rauchenden. Graz 2019 (n= 181, repräsentativ für Steiermark)

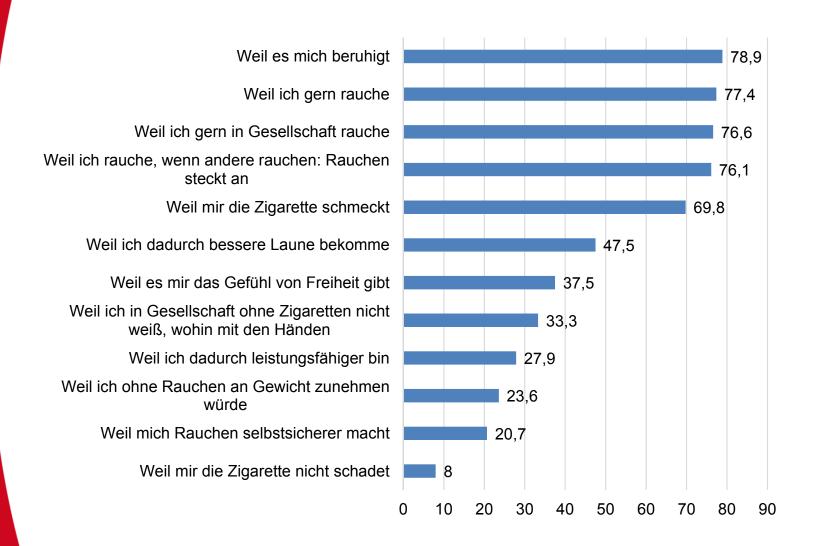


#### **Zustimmung zum Rauchverbot**



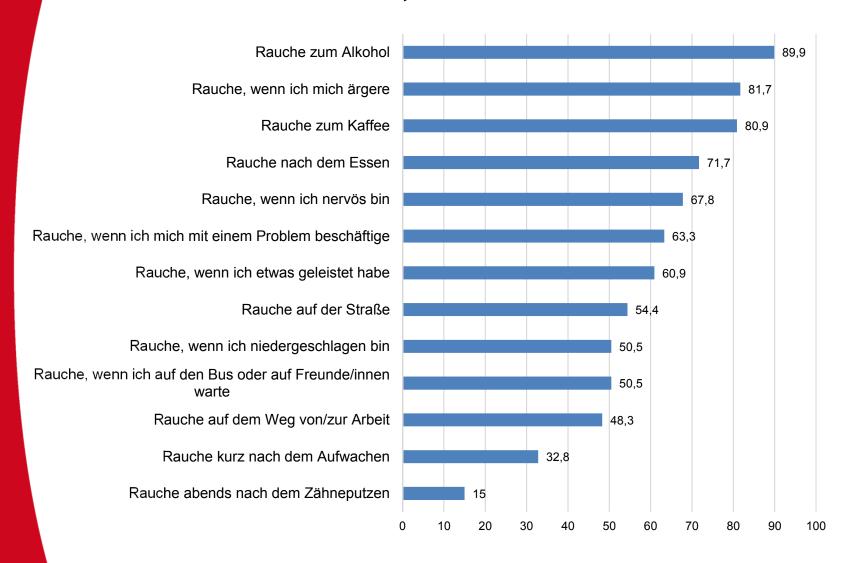
57,8% der Rauchenden befürworten rauchfreie Gastronomie.

#### Gründe fürs Rauchen



VIVID – Fachstelle für Suchtprävention: Befragung von Rauchenden. Graz 2019 (n= 181, repräsentativ für Steiermark)

#### Situationen, in denen ich rauche



VIVID – Fachstelle für Suchtprävention: Befragung von Rauchenden. Graz 2019 (n= 181, repräsentativ für Steiermark)



#### Danke

waltraud.posch@vivid.at







